

**Zeitschrift:** Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin  
**Herausgeber:** Verein Saiten  
**Band:** 18 (2011)  
**Heft:** 205

**Rubrik:** Saitenlinie

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

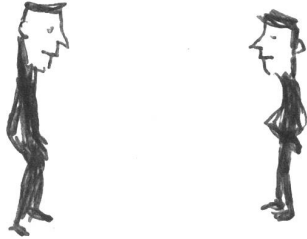
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

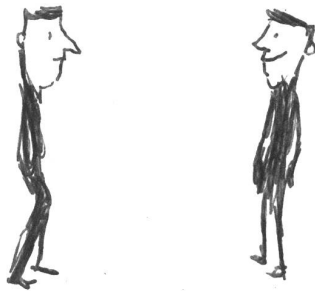
**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

es werden andere  
Zeiten auf uns  
zukommen



Ja



## SAITENLINIE

Wie stehts zurzeit mit der Konjunktur? Schlittern wir in eine Rezession, in eine Inflation? An Jobs scheint jedenfalls in St.Gallen und Umgebung derzeit kein Mangel zu bestehen. Erst waren es nur Gerüchte, aber nun hat es sich bestätigt: Das Karussell im St.Galler Kulturjournalistenkuchen hat sich eine Runde gedreht. Die Journalistin für Kunst und Kultur und auch für die Berge, **Ursula Badrutt**, hat die Leitung der Kulturförderung im Amt für Kultur übernommen und ihren Job beim «St.Galler Tagblatt» an den Nagel gehängt. Die freigewordene Stelle ist an **Christina Genova** gegangen. Beide Frauen waren ganz oft hier zu lesen – und werden es hoffentlich weiterhin sein. Wer «Saiten» abseits der Artikel verfolgt, wird auch mit dem Namen der neuen Geschäftsführerin der Lokremise etwas anfangen können: **ChristineENZ**.

Ob uns das jemand als Unterwanderung des St.Galler Kunstkuchens auslegen will? Item, neue Arbeitsplätze sollen auf ungewöhnliche Art auch in einem bodenseenahen Ort Namens **Messkirch** entstehen. Dort soll der Klosterplan von St.Gallen umgesetzt werden. Und es soll genau so gebaut werden, wie eben im 9. Jahrhundert gebaut wurde: mit Muskelkraft und ein paar Eseln. Und die Finanzierung, dieses – ähm, Archäoevents? Die sei durch die jährlich sage und schreibe 180'000 Baustellenbesucher gesichert. Nun liegt das Projekt dem Gemeinderat vor. Startet es, hat der St.Galler Dom Konkurrenz. Dafür bleibt uns **Gallus, Wyborada** und **Wentzinger** – Geschichte kann dann doch nicht dazugebaut werden. Trotzdem stehen auch neue kreative Projekte in St.Gallen an, die sich um altherwürdige Bauten kümmern möchten. Das eine hat

schon die Form eines Büchleins und nennt sich «Militärkantine». **Rita Kappenthuler, Angelica Schmid, Anna Tayler** (auch eine «Saiten»-Frau!), **Jacques Erlanger** und **Martin Kappenthuler** wollen aus dem Kastanienhof ein Hotel machen. Auch hier ist Geld gefragt. Wer sich beteiligen will, kann dies Mittels Zimmer-Aktie, Bett- oder Kissendarlehen machen. Das andere Projekt befindet sich noch im Gerüchteküchestatus. Um die hinreissende **Villa Wiesental**, die zwischen Abbruch und Heimatschutz schwebt und 2005 kurzzeitig besetzt wurde, soll sich eine **IG** formiert haben. Die Forderung sei Raum für Kunst. Wir drücken der **IG** und der **Villa** jedenfalls alle Daumen, auf dass es in St.Gallen wieder ein altes wildes Haus gibt. Nicht gerade ein Job, aber doch kreative Arbeit bietet das Internetjugendmagazin **Tink.ch**. Tink sucht Schreibende

zum Thema «Berge». In der Jury sitzen die beiden Wanderprofis **Emil Zopfi** und **Manuel Stahlberger**. Apropos Berge: **Hans Fässler** kämpft schon lange für die Umbenennung eines Berges in Grindelwald. Das Agassizhorn soll zum Rentyhorn werden. **Agassiz** war ein Naturforscher und ausserdem Rassist, **Renty** ein kongolesischer Sklave und eines seiner Opfer. Die eingereichte Petition fand im Sommer 2010 kein Gehör. Im Sommer 2011 wurde nun auch sein Ausstellungsprojekt – von der städtischen Kulturkommission für einen Werkbeitrag empfohlen – vom Stadtrat abgelehnt; als einziges von sechs. **Beatrice Truniger Blaser** vermutet politische Gründe und hat beim Stadtrat angeklopft und eine einfache Anfrage eingereicht. Die Antwort lässt noch auf sich warten. Eins ist aber sicher – mit der Konjunktur hat dies nichts zu tun.



## Öffentliche Vorlesungen

Willkommen an der HSG! Besuchen Sie unsere Öffentlichen Vorlesungen im Herbstsemester 2011. Der Semesterpass kostet CHF 20.– und berechtigt zum Besuch aller Vorlesungen. Den Einzahlungsschein, der zugleich als Hörerkarte dient, finden Sie im Programmheft. Dieses ist zu beziehen bei: Universität St. Gallen (HSG), Kommunikation, Dufourstrasse 50, 9000 St. Gallen, 071 224 22 25, kommunikation@unisg.ch

### Diskussionsforum

#### Die HSG – «Am Puls»

Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez  
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-010 (Audimax)  
3.10. und 24.10.2011

### Wirtschaft und Recht einfach erklärt

**Der Euro, Europa und die Schweiz**  
Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez  
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-014  
(\*am Montag 5.12.11, Raum HSG 01-011)  
8.11., 15.11., 22.11., 29.11., \*5.12. und 13.12.2011

### Betriebswirtschaftslehre

**Diversity Management – Die unternehmerische Chance und Herausforderung der Vielfalt und Verschiedenartigkeit**  
Dr. oec. Nils Jent  
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-110  
21.9., 28.9., 5.10., 12.10., 19.10. und 2.11.2011

### Betriebswirtschaftslehre/

**Lehrstuhl für Logistikmanagement**  
**Business Innovation in der Logistik – Trends und Herausforderungen in der Schweiz**  
Prof. Dr. rer. pol. Wolfgang Stölzle  
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-102  
20.10., 27.10., 10.11., 17.11., 24.11., 1.12. und 8.12.2011

### Betriebswirtschaftslehre

**Werte und Kompetenzen von unternehmerischen Führungskräften und Märchenheldinnen und -helden**  
Prof. em. Dr. oec. publ. Rolf Wunderer  
Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-114  
8.11., 15.11., 22.11. und 29.11.2011

### Wirtschaftsinformatik

**Informatik in Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung**  
Prof. Dr. oec. Walter Brenner  
Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-107  
13.10., 20.10., 27.10., \*17.11., 1.12., 8.12. und 15.12.2011  
(\*17.11.11, ca. 17.00 Uhr, Besuch des Verwaltungsrechenzentrums St. Gallen)

### Wirtschaftsethik

**Spannungsfelder zwischen Ökonomie und Ethik**  
Prof. Dr. rer. pol. Thomas Beschorner und Prof. Dr. oec. Florian Wettstein  
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-014  
20.9., 27.9., 4.10., 11.10., 18.10. und 25.10.2011

### Rechtswissenschaft

**40 Jahre Frauenstimmrecht – 30 Jahre Gleichstellungsartikel**  
Prof. Dr. iur. Regula Kägi-Diener  
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-114  
26.9., 3.10. und 10.10.2011

### Die HSG in der Region (Kantonsschule Wil)

**Gesundheitsökonomie**  
Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez  
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Kantonsschule Wil, Aula  
8.11., 15.11., 22.11. und 29.11.2011

### Stadt und Kanton St. Gallen

**Subkultur Latein**  
Dr. phil. Regula Steinhauser-Zimmermann,  
Daten, Zeit- und Ortsangaben:  
www.unisg.ch/OeffentlichesAngebot

### Stadt und Region St. Gallen – Öffentlicher Raum

**Wem gehört die Stadt?**  
Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez  
Montag, 20.15 bis 21.45 Uhr,  
Ortsangaben: www.unisg.ch/OeffentlichesAngebot  
24.10., 7.11., 14.11., 21.11. und 28.11.2011

### Stadt und Region St. Gallen – Theater/Kultur

**Henrik Ibsens «Hedda Gabler» – eine theaterpraktische Erkundung**  
Dr. phil. Karoline Exner  
Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-012  
(\*am 25.10.11 in der Lokremise St. Gallen)  
4.10., 11.10., 18.10. und \*25.10.2011

### Deutsche Literatur

**Vorlesung**  
Urs Widmer  
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum für Literatur; Postgebäude am Bahnhof St. Gallen, Eingang Südseite, St. Leonhard-Strasse 40, 3. Stock  
29.9., 6.10. und 13.10.2011

### Deutsche Sprache und Literatur

**Briefe und Briefromane**  
Prof. Dr. phil. Ulrike Landfester  
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-013  
21.9., 28.9., 5.10., 12.10., 19.10., 26.10. und 2.11.2011

### Amerikanische Literatur

**Writing the American Century I: A Modern Society Emerges**  
Prof. Dr. phil. Alan Robinson  
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-114  
20.9., 27.9., 4.10., 11.10., 18.10., 25.10., 8.11., 15.11., 22.11., 29.11., 6.12., 13.12. und 20.12.2011

### Italienische Sprache und Literatur

**Ritratto dell'Italia dal vero: Il «favoloso» anni Sessanta**  
Prof. Dr. phil. Renato Martinoni  
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-110  
20.9., 27.9., 4.10., 11.10., 18.10., 25.10., 8.11., 15.11., 22.11., 29.11., 6.12., 13.12. und 20.12.2011

### Französische Literatur

**Die französische Gesellschaft im Fokus der Literatur von Balzac bis heute**  
Prof. em. Dr. phil. Dr. h.c. Joseph Jurt  
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-U203  
22.9., 6.10., 13.10., 20.10., 27.10. und 3.11.2011

### Russische Sprache und Literatur

**Anton Tschschow als Wegbegleiter der literarischen Moderne**  
Prof. Dr. phil. Ulrich Schmid  
Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 07-001 (\*am 17.11.11  
Raum HSG 01-111, \*\*am 8.12.11 Raum HSG 01-112)  
10.11., \*17.11., 24.11., 1.12., \*\*8.12., 15.12. und 22.12.2011

### Spanische Sprache und Literatur

**Mario Vargas Llosa**  
Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez  
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-307  
21.9., 28.9., 5.10., 12.10., 19.10., 26.10. und 2.11.2011

### Chinesische Literatur

**Die Meisterwerke des klassischen chinesischen Romans und ihre Rezeption im heutigen China**  
Prof. Dr. phil. Roland Altenburger  
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-207  
21.9., 28.9., 5.10. und 12.10.2011

### Kulturgeschichte

**Japan, wo Tradition die Zukunft grüsst**  
Dr. phil. Hermann Escher  
Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-112  
22.9., 29.9., 6.10. und 13.10.2011

### Die Schia

Dr. phil. Sigrid Hodel-Hoenes  
Donnerstag, 9.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St. Katharinen (St. Katharinenengasse 11)  
3.11., 10.11., 17.11. und 24.11.2011

### Kunstgeschichte

**The Moving Image – Künstlervideos im filmhistorischen Kontext**  
Dr. phil. Anne Krauter  
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-111  
7.11., 14.11., 21.11., 28.11. und 5.12.2011

### Musik/Musikgeschichte

**Musik und Philosophie**  
Dr. phil. Bruno Oberhammer  
Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-112  
4.10., 11.10., 18.10., 25.10., 8.11. und 15.11.2011

### Die Erfindung der «World Music»: der Soundtrack zur Globalisierung

Dr. phil. Martin Schäfer  
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-011 (\*am 14.11.11 Raum HSG 01-U203)  
7.11., \*14.11., 21.11., 28.11. und 5.12.2011

### Geschichte

**Energie und Nachhaltigkeit**  
Prof. Dr. phil. Rolf Peter Siefeler  
Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-110  
23.11., 30.11., 7.12. und 14.12.2011

### Zeitgeschichte

**Die Zwischenkriegszeit 1919 bis 1939: Epoche der Extreme**  
Prof. Dr. phil. Felix Bosshard  
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-012  
24.10., 31.10., 7.11., 14.11., 21.11., 28.11. und 5.12.2011

### Soziologie

**Schein und Sein: Warenästhetik als «Spiel» zwischen Verbraucher und Industrie?**  
PD Dr. phil. Monika Kritzlmüller  
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, HSG 01-U123  
26.9., 3.10., 10.10. und 17.10.2011

### Geographie

**Umwelt und Klimawandel als Geofaktoren**  
Prof. em. Dr. phil. II Dr. h.c. Martin Boesch  
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-U203  
26.9., 17.10., 24.10., 7.11., 21.11. und 5.12.2011

### Sport

**Sport – Theorie – Praxis: Ausdauer, Beweglichkeit, Kraft und Ernährung, die zentralen Elemente eines gesunden, sportlichen Lebens**  
Leonz Eder  
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 10-101 (Dreifachsporthalle)  
15.11., 22.11., 29.11. und 6.12.2011

### Naturwissenschaft

**Chemie in Forschung und Alltag**  
Dr. phil. Toni Bürgin  
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-011  
28.9., 12.10., 26.10., 9.11., 23.11. und 7.12.2011

### Psychologie/Psychotherapie

**Träume**  
Prof. Dr. phil. Verena Kast  
Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-011  
7.11., 14.11., 21.11. und 28.11.2011

**Heilende Kräfte wecken – Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen**  
Dr. phil. Ursula Germann-Müller  
Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-013  
25.10., 8.11., 15.11., 22.11. und 29.11.2011

### Psychiatrie/Psychotherapie

**Heldenmythen – Massenkulte**  
Dr. med. Andreas Köhler  
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-014  
9.11., 16.11., 23.11., 30.11., 7.12. und 14.12.2011

### Psychologie

**Weisheitslehren – Wege der Lebensgestaltung und der Lebensfreude**  
Dr. phil. Urs Imoberdorf  
Dienstag, 14.30 bis 16.00 Uhr, Festsaal St. Katharinen (St. Katharinenengasse 11)  
8.11., 15.11. und 22.11.2011

### Theologie

**Jesus von Nazareth**  
Pfarrer Markus Anker  
Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-014  
21.9., 28.9., 5.10., 12.10., 19.10., 26.10. und 2.11.2011

### Grundfragen des Menschen

Diakon lic. theol. Thomas Reschke  
Dienstag, 09.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St. Katharinen (St. Katharinenengasse 11)  
8.11., 15.11., 29.11. und 6.12.2011

### Öffentliche Antritts- und Abschiedsvorlesungen

#### Antrittsvorlesungen

**Mitarbeiter als Markenbotschafter – Theoretisches Konzept, empirische Befunde und praktische Implikationen**  
Prof. Dr. oec. Daniel Wentzel  
27.9.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-011

**Banken, Berge, Bündnerfleisch und Schoggi? Zur Übertragbarkeit der zentralen PR-Konstrukte «Reputations» und «Images» auf die internationale Länderkommunikation am Beispiel der Schweiz**  
Prof. Dr. oec. Diana Inghenoff  
11.10.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-011

**Marktprinzip und eingebettete Marktwirtschaft im Widerstreit – Integrative Wirtschaftsethik als neues Paradigma von Ökonomik**  
PD Dr. oec. Ulrich Thielemann  
18.10.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-011

**Geht uns die Arbeit aus? Innovationen und Wirtschaftsentwicklung in einer globalisierten Welt**  
Prof. Dr. oec. publ. Reito Föllmi  
13.12.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-011

**Abschiedsvorlesung**  
**Rechtsmethodologie zwischen Rechtsnorm und Verfahrensregel – «Wer keinen Charakter hat, muss wenigstens eine Methode haben.» (Alber Camus)**  
Prof. Dr. iur. Ivo Schwander  
4.10.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-010 (Audimax)

#### Finanzierungsmethoden der Altersvorsorge

Prof. Dr. sc. math. Heinz Müller  
15.11.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-011

#### Meine zivilprozessualen Steckbriefe

Prof. Dr. iur., Dr. h.c. Christoph Leuenberger  
29.11.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-011

#### Die Universität im Dialog der Generationen und Kulturen

Prof. Dr. oec. h.c. Wolfgang Schürer  
6.12.2011, 18.15 Uhr, Raum 09-010 (Audimax)

